

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 4 (1864)
Heft: 7

Rubrik: Aus der Mathematik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

15) Botanik mit Anleitung zum Untersuchen und Bestimmen der Pflanzen und Exkursionen jeden Samstag Nachmittag, täglich von 7 — 8 Uhr Morgens: Hr. Prof. Fischer.

16) Botanische Uebungen mit Anleitung zum Gebrauch des Mikroskops, zwei Stunden wöchentlich: Hr. Prof. Fischer.

Aus der Mathematik.

Auflösung der 5. Aufgabe. a) Durch Verstandeschlüsse. Zähle ich Alles zusammen, so bekomme ich alle Gegenstände doppelt und erhalte mithin den doppelten Werth derselben oder Fr. 16000, folglich beträgt der einfache Fr. 8000. Wenn aber die drei Gegenstände zusammen Fr. 9000 und Wohnstock u. Scheuer zusammen Fr. 7000 werth sind, so macht dieß für den Garten allein Fr. 1000, ebenso durch Abzug von Fr. 6000 für die Scheuer Fr. 2000 und endlich für das Wohnhaus Fr. 5000.

b. Auflösung durch Gleichungen. Die Werthe von Wohnstock, Scheuer und Garten seien bezüglich x , y , z , so hat man die drei Gleichungen:

$$1) \quad x + y = 7000.$$

$$2) \quad x + z = 6000$$

3) $y + z = 3000$, wotaus sich leicht das zu Suchende, wie oben, finden läßt.

6. Aufgabe. Ein gewisses Kapital beträgt mit seinen 6 monatlichen Zinsen Fr. 5100, mit seinen $2\frac{1}{2}$ jährigen Zinsen aber Fr. 5500. Wie groß ist das Kapital und zu wie viel Prozent ist es angelegt?

Mittheilungen.

Bern. Zum Besuche des dießjährigen Wiederholungs- und Fortbildungskurses im Seminar zu Münchenbuchsee haben sich nach der „N. Berner Schulzeitung“ 90 bernische Lehrer anschreiben lassen. Darunter sind aber 3 an freiburgischen Schulen angestellt und mußten schon mit Rücksicht auf die Zahl der übrigen Bewerber unberücksichtigt bleiben. In obiger Zahl sind diejenigen Bewerber nicht inbegriffen, deren Anmelde-schreiben erst nach dem 5. März, dem Schlußtermin zur Bewerbung, eingegeben wurden.